
8 MAßNAHMENPLÄNE/-LISTEN

Vorgeschlagene Maßnahmen – Althaidhof

Vorgeschlagene Maßnahmen – Bühl

Vorgeschlagene Maßnahmen – Gottsfeld

Vorgeschlagene Maßnahmen – Lindenhardt

Vorgeschlagene Maßnahmen – Neuheidhof

Vorgeschlagene Maßnahmen – Seidwitz

Vorgeschlagene Maßnahmen – Creußen Altstadt

Vorgeschlagene Maßnahmen – Creußen Innenstadt Ost

Vorgeschlagene Maßnahmen – Creußen Bahnhofstraße

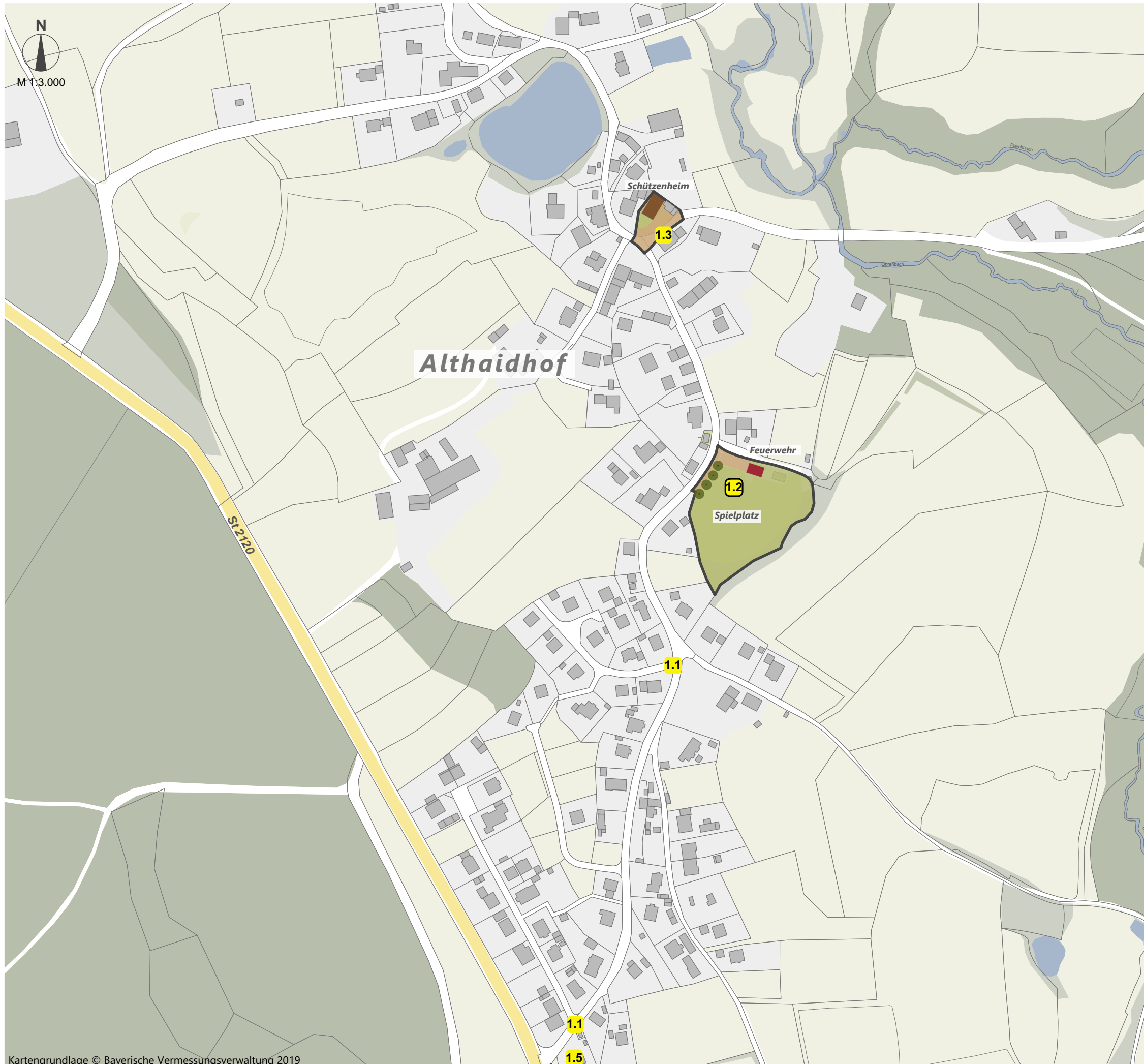
Vorgeschlagene Maßnahmen – Creußen Gesamtstadt

Vorgeschlagene Maßnahmen – Creußen Gesamtgemeinde

Vorgeschlagene Maßnahmen – Unterschwarzach

Vorgeschlagene Maßnahmen – Tiefenthal

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Althaidhof													
1.1	Kreuzungsspiegel	Althaidhof 94, 109	Einsicht gefährlicher Kreuzungsbereiche verbessern, Anbringen von Kreuzungsspiegeln	Sofort				keine notwendig	sofort umsetzbar				
1.2	Freiflächengestaltung Feuerwehrhaus/Spielplatz	Fl. Nr. 164, Gmkg. Haidhof	Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Gestaltung der Vorflächen des Feuerwehrhauses, neue Begegnungsorte schaffen, Entsiegeln der Oberflächenbeläge, Anlegen von Grünflächen (z.B. Blühstreifen), Aufstellen von Sitzgelegenheiten (z.B. im Bereich der Bushaltestelle), neues Buswartehäuschen im Bereich der Haltestelle aufstellen, Erneuern der Spielgeräte auf dem Spielplatz (z.B. Bürgerengagement durch Anwohner; Nutzen des Regionalbudgets des ALE), Spielgeräte für Kleinkinder (bis ca. 6 Jahre) aufstellen, Pflanzen von Bäumen, Altglascontainer eingrünen	TOP				StBauF					
1.3	Modernisierung und Freiflächengestaltung Schützenhaus	Fl. Nr. 9/2, Gmkg. Haidhof (Althaidhof 19)	Energetische Gebäudesanierung bzw. Modernisierung (z.B. Barrierefreiheit) eines ortsbildprägenden Gebäudes, Erhalt einer Gemeinbedarfseinrichtung als Sicherung der Daseinsvorsorge, Räume für Allgemeinheit anbieten, Neue Begegnungsorte schaffen/verbessern, Nutzung des Vorplatzes als Kerwaplatz, Entsiegelung der asphaltierten Flächen unter Einbeziehung des angrenzenden Straßenraums, Neugestaltung der Grünflächen	Hoch				StBauF, Klimaschutz					
1.4	Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt	ohne Verortung	Verkehrssicherheit an den Ortseingängen verbessern durch Aufstellen einer Geschwindigkeitsmessanlage und Aufbringen bzw. Erneuern von Tempo 30 Markierungen auf den Straßen	Sofort				keine					
1.5	Radwegeverbindung Alt- und Neuaidhof	entlang St 2120	Sichere und barrierefreie Wege schaffen, Verbesserung der Mobilität und Optimierung der Fußgänger- und Radfahrerfreundlichkeit, Bestehende Wegeverbindung entlang der St 2120 befestigen	Mittel				Klimaschutz					



STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (ISEK)

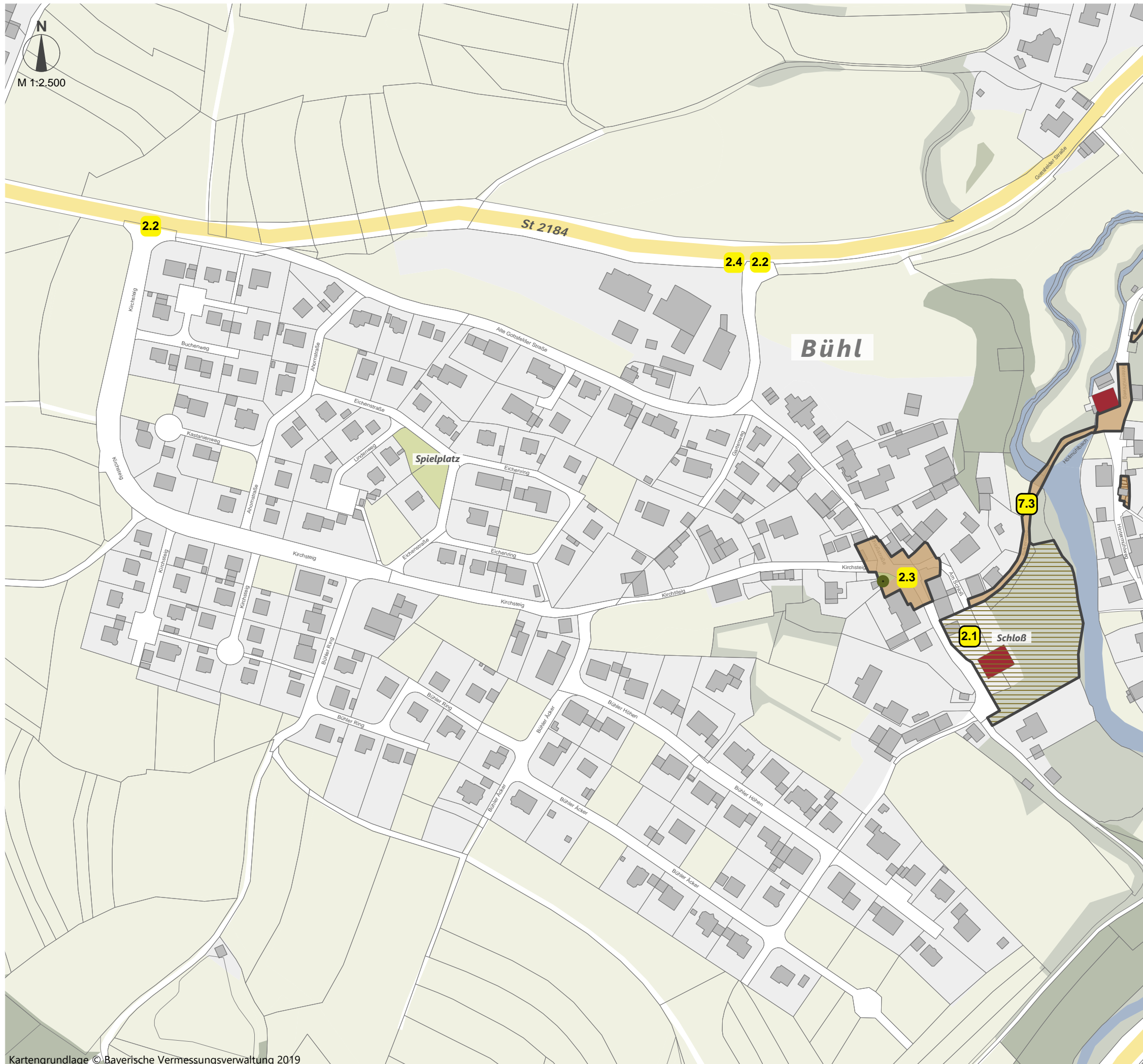
Vorgeschlagene Maßnahmen
 ORTSTEIL ALTHAIDHOF

- 1.1** Kreuzungsspiegel
- 1.2** Freiflächengestaltung
Feuerwehrhaus/Spielplatz
- 1.3** Modernisierung und Freiflächengestaltung
Schützenhaus
- 1.4** Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt
(ohne Verortung)
- 1.5** Aufwertung der bestehenden Wegeverbindung

HINWEIS

 TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung						
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028		
Bühl															
2.1	Machbarkeitsstudie Bühler Schloß mit Freiflächengestaltung	Fl.Nr. 7, Gmkg. Bühl (Schloßstraße 9)	Erhalt eines denkmalgeschützten und stadtbildprägenden Gebäudes und der dazugehörigen Gartenflächen, energetische Gebäudesanierung, Wassererlebnishaushaus oder "Haus des Wassers": Zentrum für Umweltbildung/Naturerlebnis z.B. für Kindergärten, Schulen und Familien; Vernetzung mit Naturlehrpfad (führt am Schloß vorbei) und Wassermühle am Höllmühlbach/Roten Main, Vernetzung mit Projekt "Wassererlebnis Fränkische Schweiz" (WiBa A9), Lernangebote zum Thema Wasser, Energie, Natur (angrenzendes LSG und FFH-Gebiet), Umwelttechnik (benachbarte Mühle), Ermitteln eines Kostenrahmens, Suche nach Trägern/Beteiligten	TOP				StBauF; BLfD							
2.2	LKW-Hinweisschilder an Bühler Ortseinfahrten	St 2184/Kirchsteig, St 2184/Alte Gottsfelder Straße	Verkehrsbehinderungen in den Wohnstraßen aufheben	Sofort				keine notwendig				sofort umsetzbar			
2.3	Neugestaltung Dorfplatz Kirchsteig/Schloßstraße/Am Schloß	Schloßstraße 7, 10, 12 / Am Schloß 1, 2	Weiterentwicklung und Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Schaffen eines Dorfplatzes, Neue Begegnungsorte schaffen, z.B. Aufpflasterungen, Reduzierung der Geschwindigkeiten im Ortszentrum, Anmerkung: Straßenraum sehr beengt, Flächen sind teilweise privat, Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer prüfen	Mittel				StBauF							
2.4	Verlegung Bushaltestelle		Verbessern der Sicherheit für Schulkinder; Verkehrsrechtliche Abklärung mit Polizei notwendig	Hoch				keine notwendig							



STADT CREUSSEN Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

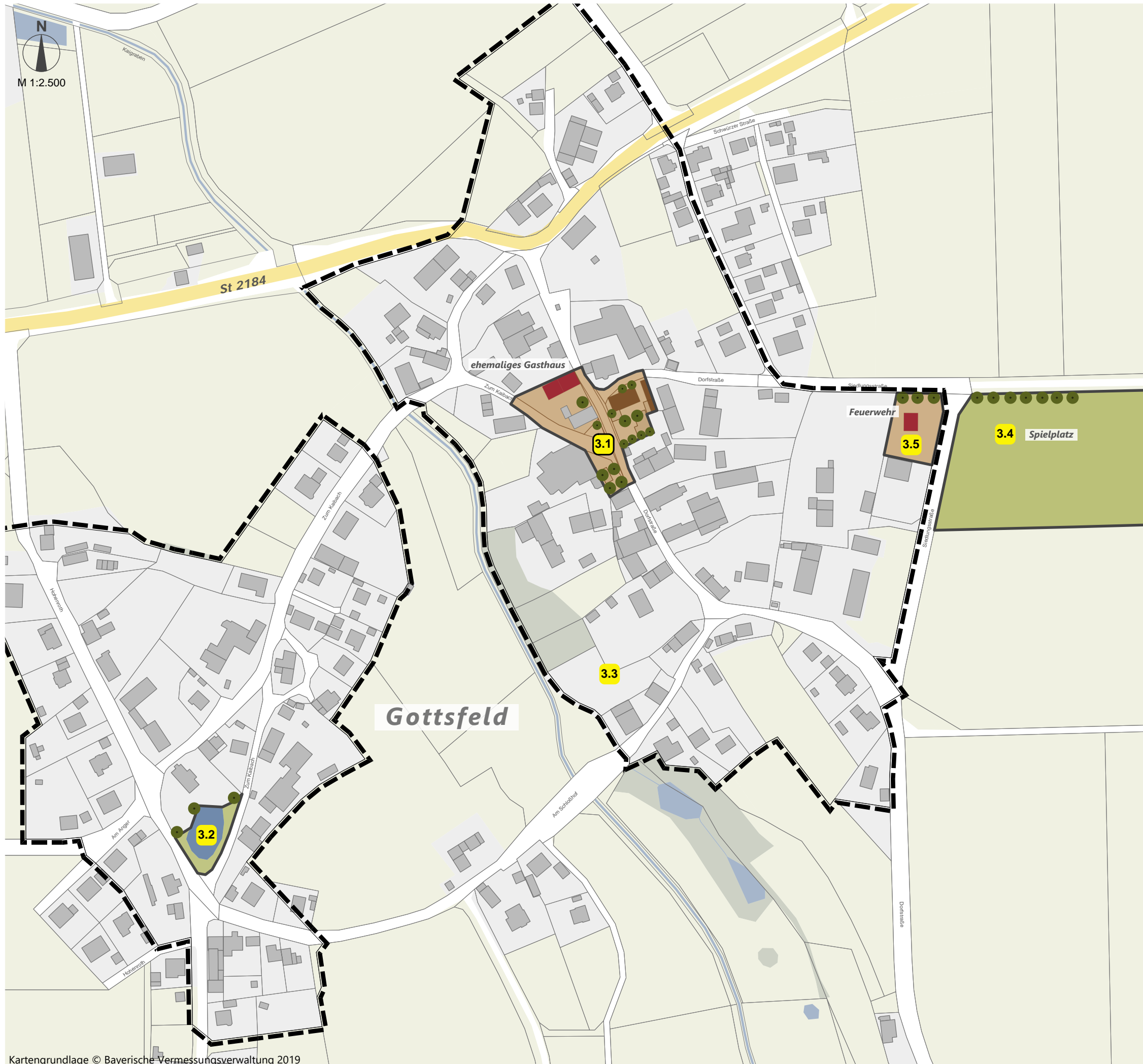
Vorgeschlagene Maßnahmen ORTSTEIL BÜHL

- 2.1** Machbarkeitsstudie Bühler Schloß und Freiflächengestaltung
- 2.2** LKW-Verbotsschilder an Bühler Ortseinfahrten
- 2.3** Neugestaltung Dorfplatz Kirchsteig/Schloßstraße/Am Schloß
- 2.4** Verlegung Bushaltestelle
- 7.3** Neugestaltung Fußwegeverbindung Birkenweg

HINWEIS

-  TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Gottsfeld													
3.1	Dorfgemeinschaftshaus /Dorferneuerung	Fl. Nr. 8, 39, 47, TF 43, TF132	Umsetzung der Maßnahme der Dorferneuerung: Abbruch des alten Feuerwehrhauses, Befestigung der Freifläche und Pflanzung von zwei Bäumen, Abbruch der Ruine und der nicht mehr erhaltenswerten Nebengebäude auf Fl. Nr. 39, Nutzungskonzept für das Sandsteinhaus als Dorfgemeinschaftshaus und dadurch Erhalt eines ortsbildprägenden Gebäudes, Unterstellplätze für Schüler und Lagerräume für Kerwagarnituren schaffen, Schaffung einer neuen Dorfmitte, sicherstellen der Barrierefreiheit, Beseitigung von Leerständen im Ortszentrum. Alternativstandort zu Maßnahme 3.5 Erweiterung der Feuerwehr als Dorfgemeinschaftshaus	TOP				StBauF, ALE					
3.2	Umgestaltung Dorfweiher	Fl. Nr. 89	Erhalt von Grünflächen und Freiräumen, Verbessern der Aufenthaltsqualität, Verbessern des Zulaufs zum Weiher um Verlandung entgegen zu wirken, ökologische Verbesserung der Vegetation (Renaturierung), Aufstellen von Sitzgelegenheiten	Mittel				StBauF					
3.3	Beschilderung ehemaliges Schloss Gottsfeld	Fl. Nr. 15 oder 14, Gmkg. Gottsfeld	Das ehemalige Schloss bildet ein geschichtlich bedeutendes Objekt. Mit einer ausführlichen Infotafel soll auf dieses Objekt erklärend verwiesen werden	Hoch				StBauF					
3.4	Erweiterung des bestehenden Spielplatzes	Fl. Nr. 411	Der Spielplatz gegenüber des Feuerwehrhauses wurde durch die Bürger*innen in Eigenleistung errichtet. Dieser soll um weitere Funktionen erweitert werden (Eigenleistung!), auch hier kann das Regionalbudget des ALE beansprucht werden; Ein Zaun um das Gelände würde die Sicherheit erhöhen; Zaun anbringen, Spielgeräte ergänzen (z.B. Seilbahn)	Sofort				StBauF, ALE					
3.5	Erweiterung des Feuerwehrhauses als Dorfgemeinschaftshaus	Fl. Nr. 34	Das Feuerwehrhauses in Gottsfeld bildet zusammen mit dem angrenzenden Spielplatz das Zentrum des sozialen Lebens in Gottsfeld. Durch das Erweitern des Feuerwehrhauses soll ein neues Dorfgemeinschaftshaus mit barrierefreien Toiletten entstehen, welches als Treffpunkt für Senioren genutzt werden kann. Eine zukünftige Entwicklung der Feuerwehr darf allerdings nicht blockiert werden. Alternativstandort zu Maßnahme 3.1 Dorfgemeinschaftshaus/ Dorferneuerung	Hoch				StBauF					





STADT CREUSSEN Integriertes Städtebauliches Entwicklungs-konzept (ISEK)

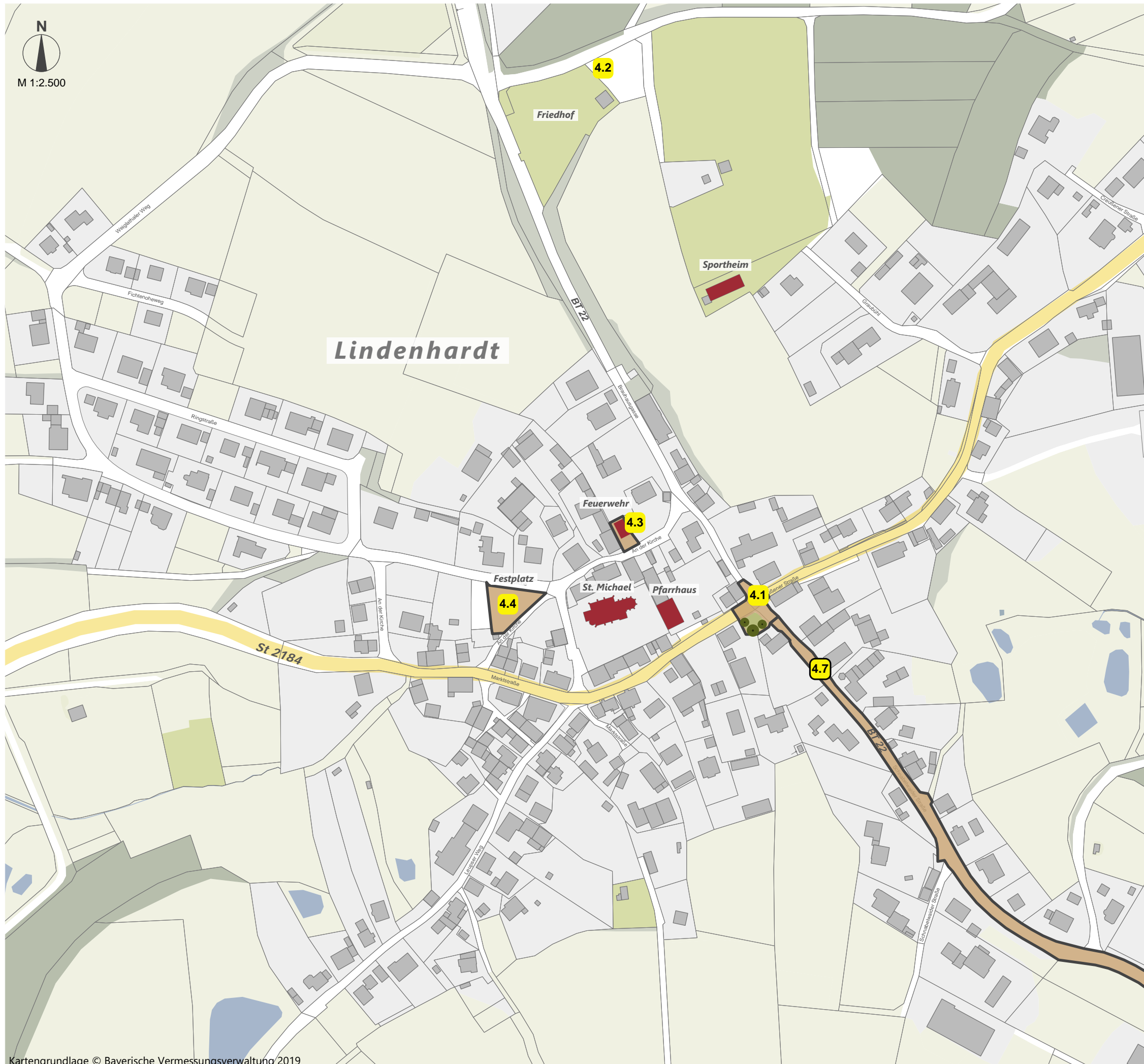
Vorgeschlagene Maßnahmen ORTSTEIL GOTTSFELD

- 3.1** Dorfgemeinschaftshaus/Dorferneuerung
- 3.2** Umgestaltung Dorfweiher
- 3.3** Beschilderung ehemaliges Schloß Gottsfeld
- 3.4** Erweiterung des bestehenden Spielplatzes
- 3.5** Erweiterung des Feuerwehrhauses als Dorfgemeinschaftshaus

HINWEIS

-  Abgrenzung der Fördergebiete für private Maßnahmen der Dorferneuerung
-  TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung						
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028		
Lindenhardt															
4.1	Umgestaltung der Kreuzung und Sanierung der Oberflächenbeläge am Dorfplatz	Kreuzung Brauhausgasse/Creußener Straße/Schnabelwaider Straße/Marktstraße, Fl. Nr. 31 (Kreuzung Marktstraße/Schnabelwaider Straße)	Vermindern der Geschwindigkeiten und Verbessern der Verkehrssicherheit im Ortszentrum, Neue Begegnungsorte schaffen, Verbessern der Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raumes, Aufpflasterung des Kreuzungsbereichs, Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Zustandes durch Bodenentsiegelung, Austausch der Oberflächenbeläge, Ausfahrt aus der Brauhausgasse erleichtern	Hoch				StBauF							
4.2	Verlegung Altglascontainer	Fl. Nr. 708, Gmkg. Lindenhardt	Am aktuellen Standort (St 2184) bilden die Altglascontainer für Pkw-Anlieferer eine verkehrliche Gefährdung. Deshalb soll der Standort an den Parkplatz am Friedhof verlegt werden	Sofort				keine notwendig	sofort umsetzbar						
4.3	Neugestaltung Freiflächen an der Feuerwehr	Fl. Nr. 105, Gmkg. Lindenhardt (Höhe An der Kirche 4)	Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Aufstellen von Sitzgelegenheiten und Erneuerung der Oberflächenbeläge, Erweiterung von Grün- und Freiräumen durch Neugestaltung der Grünflächen (z.B. Blühstreifen)	Sofort				StBauF							
4.4	Barrierefreie öffentliche Toilette am Festplatz	Fl. Nr. 112, Gmkg. Lindenhardt (Höhe An der Kirche 8)	Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Aufstellen einer barrierefreien öffentlichen Toilette (z.B. für Kerwa und Wanderer (Fränkischer Jakobsweg))	Mittel				StBauF							
4.5	Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt	ohne Verortung	Verkehrssicherheit an den Ortseingängen verbessern durch Aufstellen einer Geschwindigkeitsmessanlage	Sofort				keine notwendig	sofort umsetzbar						
4.6	Tempo 30 St 2184 im Ortsbereich	St 2184, Fl. Nr. 122/3, 122/26	Vermindern der Geschwindigkeiten und Verbessern der Verkehrssicherheit im Ortszentrum durch Aufstellen von Tempo 30 Schildern	Hoch				keine notwendig							
4.7	Gestaltung Randbereiche Schnabelwaider Straße	Fl. Nr. 554/1, Gmkg. Lindenhardt	In Abstimmung mit 4.1, Aufwertung des öffentlichen Raumes, Erneuerung des baulichen Zustandes der Kreisstraße BT 22 durch den Landkreis Bayreuth im Rahmen der Kanalsanierung, Sanierung der Oberflächenbeläge, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (aufgrund von Engstellen zu schmal für Gehweg) wie bspw. Mehrzweckstreifen	TOP				StBauF							



STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungs-konzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
 ORTSTEIL LINDENHARDT

- 4.1** Umgestaltung der Kreuzung am Dorfplatz
- 4.2** Verlegung Altglascontainer
- 4.3** Neugestaltung Freiflächen an der Feuerwehr
- 4.4** Barrierefreie öffentliche Toilette am Festplatz
- 4.5** Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt (ohne Verortung)
- 4.6** Tempo 30 auf der St 2184 im Ortsbereich (ohne Verortung)
- 4.7** Gestaltung Randbereiche Schnabelwaider Straße

HINWEIS

 TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Neuhaidhof													
5.1	Maßnahmen zur Verkehrssicherheit an den Ortsteingängen	St 2120	Verkehrssicherheit an den Ortseingängen verbessern durch Anlegen von Fahrbahnteilern mit Querungshilfen auf der St 2120, Fortführen der bisherigen Gespräche mit den Verkehrsbehörden	Mittel				keine					
5.2	Neuanlage Spielplatz Neuhaidhof	Fl. Nr. 199/37, Gmkg. Haidhof	Schaffung und Erweiterung von öffentlichen Grün- und Freiflächen, neue Begegnungsorte schaffen, Erweiterung der Naherholungsmöglichkeiten im Ortsteil, Standort auswählen	Mittel				StBauF, ALE					
5.3	Altglascontainer	St 2120, Einmündung Neuhaidhof 26/34	Standort am Trafohäuschen, ggf. weitere Standortalternativen suchen	Hoch				keine notwendig					
5.4	Lückenschluss Straßenbeleuchtung zwischen Gaststätte und Bushaltestelle	Neuhaidhof 20/22	Die Ausleuchtung des Straßenraumes ist in diesem Bereich nicht ausreichend. Deshalb soll in diesem Bereich die Beleuchtung ergänzt, bzw. die Reichweite eines anderen Lichtkegels überprüft werden	Sofort				keine notwendig					

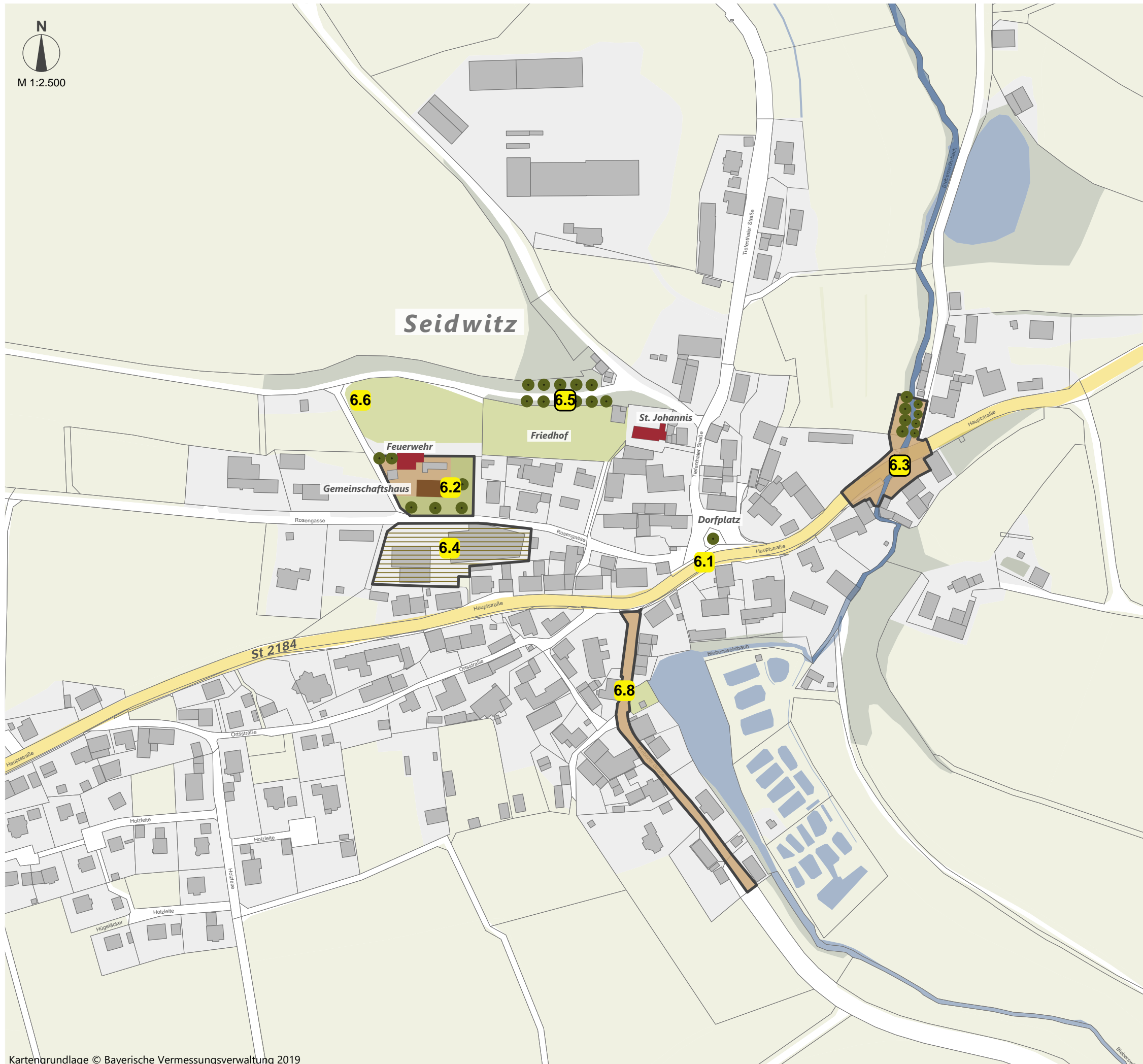


STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
 ORTSTEIL NEUHAI DHOF

- 5.1** Massnahmen zur Verkehrssicherheit an den Ortseingängen
- 5.2** Neuanlage Spielplatz Neuhaidhof
- 5.3** Altglascontainer
- 5.4** Lückenschluß Straßenbeleuchtung zwischen Gaststätte und Bushaltestelle
- 1.5** Aufwertung der bestehenden Wegeverbindung

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Seidwitz													
6.1	Fußgängerüberweg am Dorfplatz	Höhe Hauptstraße 22	Verbessern der Verkehrssicherheit im Ortszentrum, Fußgängerfreundlichkeit verbessern; Fortführen der bisher bereits durchgeführten Gespräche	Hoch				keine					
6.2	Modernisierung Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshaus	Fl. Nr. 26, Gmkg. Seidwitz (Rosengasse 12)	Energetische Gebäudesanierung bzw. Modernisierung (z.B. Barrierefreiheit) eines ortsbildprägenden Gebäudes, Erhalt einer Gemeinbedarfseinrichtung als Sicherung der Daseinsvorsorge, Erhalt wichtiger Begegnungsorte und sozialer Infrastruktur im Ortsteil, Abdichtung des Daches des Feuerwehrnebengebäudes, Neugestaltung der Grünflächen und der Einzäunung, Entsiegelung und Neugestaltung der Vorflächen des Feuerwehrgebäudes	Mittel				StBauF					
6.3	Gestaltung/Gewässerentwicklung Bieberswöhrbach	Höhe Hauptstraße 28/30	Umsetzung des Gewässerentwicklungskonzepts, innerörtliche Gewässer- und Grünräume erhalten, weiterentwickeln und besser erlebbar machen, Gewässer als Lebensraum für geschützte Arten im Ortsbereich erhalten, Erneuerung der Ufermauer und Zugänge zum Wasser (z.B. Treppen) integrieren, Fließgeschwindigkeiten anpassen, Vorgaben zum nördlich angrenzenden, teilweise geschützten, Biotop müssen beachtet werden	TOP				StBauF					
6.4	Umnutzungskonzept Hofstelle Fl. Nr. 91, Gmkg. Seidwitz	Fl. Nr. 91, Gmkg. Seidwitz (Rosengasse)	Innenentwicklung forcieren, Leerstände beseitigen, Ansprache der Eigentümer	Mittel				StBauF					
6.5	Sanierung der Keller in der Kellergasse	Kellerstraße nördlich des Friedhofs, Fl. Nr. 139, Gmkg. Seidwitz	Erhalt und Sanierung einer städtebaulichen Besonderheit, neue Nutzer finden, Keller liegen am Fernwanderweg "Main-Mies-Weg" und in der Nähe des Radwanderweges "grün auf weiß BT 22", Hinweisschilder anbringen	TOP				StBauF					
6.6	Neueinrichtung Strom- und Wasseranschluss am Bolzplatz	Fl. Nr. 27/1, Gmkg. Seidwitz	Weiterentwicklung innerörtlicher Grünräume	Hoch				StBauF					
6.7	Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt St 2184	ohne Verortung	Verkehrssicherheit an den Ortseingängen verbessern durch Aufstellen einer Geschwindigkeitsmessanlage	Sofort				keine notwendig	sofort				
6.8	Sanierung Prebitzer Straße	Fl. Nr. 11/9, Gmkg. Seidwitz	Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Erneuerung des baulichen Bestandes einer Ortsverbindungsstraße, Oberflächenbeläge erneuern	Mittel									



STADT CREUSSEN Integriertes Städtebauliches Entwicklungs-konzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen ORTSTEIL SEIDWITZ

- 6.1** Fußgängerüberweg am Dorfplatz
- 6.2** Modernisierung Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshaus
- 6.3** Gestaltung/Gewässerentwicklung Bieberswöhrbach
- 6.4** Umnutzungskonzept Hofstelle Fl. Nr. 91
- 6.5** Sanierung der Keller in der Kellergasse
- 6.6** Neueinrichtung Strom- und Wasseranschluß am Bolzplatz
- 6.7** Geschwindigkeitsmessanlage Ortseinfahrt St 2184 (ohne Verortung)
- 6.8** Sanierung Prebitzer Straße

HINWEIS

-  TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Creußen Altstadt													
7.1	Sanierung und Neugestaltung Marktplatz und Heziloplatz	Fl. Nr. 1/1, 93, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes innerhalb eines stadtbildprägenden Ensembles, Verbesserung der Fußgängerfreundlichkeit, 2 Fernwanderwege (Rotmain-Wanderweg und Fränkischer Gebirgsweg) führen über Marktplatz und Heziloplatz, abgegangene Linden ergänzen, Oberflächenbeläge punktuell (wo noch nicht geschehen) barrierefrei gestalten, Sitzgelegenheiten aufstellen, Stellplatzsituation ordnen, Gastronomie mit einbinden (z.B. Außenterrasse), Aufenthaltsmöglichkeiten schaffen	Mittel									
7.2	Sanierung Hintermühlweg mit Fischgruben	Fl. Nr. 129/2, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes innerhalb des stadtbildprägenden Ensembles, Verbesserung der Fuß- und Radwegfreundlichkeit, 2 Fernradwege ("Casanovas Ausritt", "Pegnitz-Radweg") und 1 Radwanderweg ("grün auf weiß BT 21") verlaufen auf Hintermühlweg, eventuell Sitzgelegenheiten schaffen (mit Blick zum Roten Main), Barrierefreiheit überprüfen; Sanierung der Fischgruben als stadtgeschichtliche Besonderheit und Beschilderung (z.B. im Zusammenhang mit Handwerkerweg und/oder mit Naturlehrpfad, Schloss Bühl als "Haus des Wassers" oder Wassermühle) anbringen, Neugestaltung Platz vor der Wassermühle (= wichtiger Knotenpunkt da Anschluss an Birkenweg nach Bühl und Bühler Schloss), Schulweg für Kinder, fußläufige Wegeverbindung von Bühl zum Bahnhof, Sitzgelegenheiten schaffen, Bäume anpflanzen; Sanierung der Treppenanlage zum Hungerturm als Wegeverbindung zum Hinteren Tor (Krügemuseum),	Mittel									
7.3	Neugestaltung Fußwegeverbindung Birkenweg	Fl. Nr. 6/4, Gmkg. Bühl, u.a.	Aufwertung des öffentlichen Raumes einer wichtigen innerörtlichen Wegeverbindung von Bühl in die historische Altstadt von Creußen, Verbessern der Fußgängerfreundlichkeit, Vernetzung Wassermühle mit Schloss Bühl, Sicherheit des Schulweges verbessern, Geländer erneuern, Beleuchtung anbringen, Befestigung des Teilstücks von der Brücke bis zur Wassermühle	TOP									
7.4	Sanierung und Neugestaltung Pfarrer-Will-Platz	Fl. Nr. 200, 201, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes im historischen Kirchenbezirk von Creußen, Verbesserung der Aufenthaltsqualität innerörtlicher Grünflächen, Erhalt der unter Naturschutz stehenden Linde als stadtbildprägendes Element, Erneuerung der Ummauerung, Verbessern der Barrierefreiheit, Sanierung Treppenaufgang und Stadtmauer, in Zusammenhang mit Maßnahme 7.10	Hoch									
7.5	Sanierung Hintermühlweg/Blaichanger	Fl. Nr. 129/2 + 369, Gmkg. Creußen	Allwetterplatz mit Parkmöglichkeiten für Altstadtbewohner und Besucher, Anlage von Sportmöglichkeiten wie Eislauffläche und/oder Basketball, Möglichkeiten der Integration des ehemaligen Weingartens prüfen, Zugangsmöglichkeiten zum Roten Main schaffen, Vorgaben zum festgesetzten Überschwemmungsgebiet Schwarzbach beachten; Etablierung weiterer Wohnmobilstellplätze zur Ergänzung des vorhandenen Angebots am Sportheim	Hoch									
7.6	Dokumentationszentrum und Stadtarchiv Creußen (Nürnberger Straße 10)	Fl. Nr. 216, Gmkg. Creußen, Nürnberger Straße 10	Grunderwerb; Raumprogramm, Sanierungs- und Nutzungskonzept erstellen; Ziel: Erhalt und Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes innerhalb des denkmalgeschützten Ensembles "Altstadt Creußen", Wiedernutzen eines leerstehenden Gebäudes, Umbau zum Stadtarchiv mit Lese- und Gedenkraum (Zwangsarbeiter während des 3. Reichs in Creußen)	TOP									
7.7	Grunderwerb und Abbruch Vorstadt 21 (in Kombination mit 8.1)	Fl. Nr. 204/1, Gmkg. Creußen	Grunderwerb, Gebäudeabbruch, um Blick auf Stadtmauer und Kirche freizumachen, Beseitigen der Engstelle an der Hauptzufahrt zur Altstadt, Neustrukturierung der Verkehrssituation, Gestaltung des Platzbereichs	Mittel									
7.8	Museumscafé und zeitgemäßes Wohnen im Anwesen Frank (Am Rennsteig 6)	Fl. Nr. 51, Gmkg. Creußen, Am Rennsteig 6	Erhalt und Sanierung eines denkmalgeschützten und leerstehenden Gebäudes innerhalb des denkmalgeschützten Ensembles "Altstadt Creußen" und in direkter Nachbarschaft zum Krügemuseum, Nutzung des Vorraums im EG für Krügemuseum (z.B. Museumscafé), im OG zeitgemäßes Wohnen, Raumprogramm erstellen, private Maßnahme, Möglichkeiten für Fördermittel aus kommunalen Förderprogramm prüfen sowie Städtebau- und Wohnraumförderung	TOP									

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
7.9	Unterstützung privater Baumaßnahmen (z.B. Vorstadt 23, Marktplatz 18, Marktplatz 16, Am Alten Rathaus 19, Vorstadt 6, Nürnberger Straße 14)	Geltungsbereich Sanierungsgebiet Altstadt	Erhalt und Sanierung denkmalgeschützter bzw. ortsbildprägender Gebäude innerhalb des denkmalgeschützten Ensembles "Altstadt Creußen", durch z.B. energetische Sanierung oder Umnutzung leerstehender Gebäude, Nutzungskonzepte erstellen, Eigentümeransprache	Hoch				StBauF	laufend				
7.10	Sanierung Rektorengärtlein	Fl. Nr. 203/2, Gmkg. Creußen	Erhalt und Weiterentwicklung eines innerstädtischen öffentlichen Raumes im historischen Kirchenbezirk der Altstadt Creußen, Schaffung und Erweiterung von innerstädtischen Grünflächen und Freiräumen, neue Begegnungsorte schaffen, Nutzungskonzept erstellen (z.B. "Bürgerbeete" oder "Trauungen"), Erneuerung der Bepflanzung und der Oberflächenbeläge, in Zusammenhang mit Maßnahme 7.4	TOP				StBauF					
7.11	VU Update Altstadt, Änderung Sanierungssatzung	Geltungsbereich Sanierungsgebiet Altstadt	Überprüfen des Handlungsbedarfs und der städtebaulichen Entwicklungsziele unter Berücksichtigung der Ergebnisse des ISEK, Aktualisieren der Rahmen- und Maßnahmenplanung, Änderung bzw. Neuaufstellung der Sanierungssatzung (gilt bis 31.12.2021)	TOP				StBauF					
7.12	Sanierung Stadtmauer und Treppenanlage Spielberg	Fl. Nr. 105/3, 207, Gmkg. Creußen	Erhalt und Erneuerung des baulichen Bestandes der denkmalgeschützten Stadtbefestigung innerhalb des denkmalgeschützten Ensembles "Altstadt Creußen", Aufwertung des öffentlichen Raumes, Nachpflanzen der abgegangenen Linden, Erhalt und Verbesserung einer wichtigen Wegebeziehung innerhalb der Altstadt, Verbessern der Verkehrssicherheit für Fußgänger, Sanierung/Erneuerung der Oberflächenbeläge und der Geländer	Hoch				StBauF					





N
M 1:2.000

STADT CREUSSEN Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
ORTSTEIL CREUSSEN ALTSTADT

- 7.1** Sanierung und Neugestaltung Marktplatz und Heziloplatz
- 7.2** Sanierung Hintermühlweg mit Fischgruben
- 7.3** Neugestaltung Fußwegeverbindung Birkenweg
- 7.4** Sanierung und Neugestaltung Pfarrer-Will-Platz
- 7.5** Sanierung Hintermühlweg/Blaichanger
- 7.6** Dokumentationszentrum und Stadtarchiv Creußen (Nürnberger Straße 10)
- 7.7** Grunderwerb und Abbruch Vorstadt 21
- 7.8** Museumscafé und zeitgemäßes Wohnen im Anwesen Frank (Rennsteig 6)
- 7.9** Unterstützung privater Baumaßnahmen
- 7.10** Sanierung Rektorengärtlein
- 7.11** VU update Altstadt, Änderung Sanierungssatzung (ohne Verortung)
- 7.12** Sanierung Stadtmauer und Treppenanlage Spielberg
- 8.1** Umgestaltung Knotenpunkt Bayreuther Straße/Neuhofer Straße/Nürnberger Straße

HINWEIS

-  Sanierungsgebiet "Altstadt Creußen"
-  TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Creußen													
Innenstadt - Ost													
8.1	Umgestaltung Knotenpunkt Bayreuther Straße/Neuhofer Straße/ Nürnberger Straße / Bahnhofstraße / Vorstadt (In Kombination mit 8.8 und 7.7)	Fl. Nr. 125/2, 125/3, 125/4, 125/5, 208/1, 1072/4, 1072/31, 1072/38, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes im Kreuzungsbereich B 2 und St 2184 an der Grenze Altstadt und Innenstadt Ost, Verbessern der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer (schmale Gehwege), Verlangsamung der Geschwindigkeit insbesondere für LKW, Pflastern der Gehwege, Abstimmung mit Straßenbauamt erforderlich	TOP									
8.2	Freiächengestaltung Grünfläche am Schwarzbach	Fl. Nr. 288/3, u. a., Gmkg. Creußen	Erhalt und Erweiterung einer innerstädtischen Grün- und Freifläche an der B2, Aufwertung eines öffentlichen Raumes am Schwarzbach, Vernetzen von Grünstrukturen Strohmühlweiher - Zimmerplatz - Roter Main, Erneuerung der Wegeverbindung zur Brücke über den Schwarzbach, Aufstellen von Sitzgelegenheiten, abschirmende Elemente entlang der Straße aufstellen, Erlebbarkeit des Schwarzbaches durch naturnahe Gestaltung und Zugänge verbessern, Vorgaben zum festgesetzten Überschwemmungsgebiet am Schwarzbach beachten, (an Stelle der heutigen Grünfläche war im Urkataster eine Aufweitung des Schwarzbachs zu sehen)	Hoch									
8.3	Platzgestaltung Einfahrt Haidhofer Straße/Am Schwarzbach (kleiner Zimmerplatz)	Fl. Nr. 293/8, u.a., Gmkg. Creußen, Am Schwarzbach, Haidhofer Straße	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes an der B2 in der Nähe des Zimmerplatzes mit denkmalgeschützten Scheunen, Erneuerung der Oberflächenbeläge, Aufpflasterungen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Ordnen der bestehenden Stellplätze, Pflanzen von Bäumen, eventuell Anlegen von Pflanzstreifen, Vorgaben zu festgesetzten Überschwemmungsgebiet am Schwarzbach beachten	Hoch									
8.4	Platzgestaltung Einfahrt Metzlesberg/Konrad-Böhner-Straße/Eingang Friedhof und Außenanlagen Feuerwehr	Fl. Nr. TF 648, 648/3, 1013/2, 1013, Gmkg. Creußen,	Aktivierung des Ortskerns und Anpassung an innerstädtischen Strukturwandel, Revitalisierung einer innerstädtischen Gewerbebrachfläche, Sicherung der Daseinsvorsorge, Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Platzgestaltung am Kreuzungspunkt Metzlesberg - Bahnhofstraße und Eingang zum Friedhof, Verminderung der Geschwindigkeiten durch Aufpflasterung des Kreuzungsbereichs, barrierefreien Zugang zum Friedhof anlegen, Ruhezone (Sitzgelegenheiten) schaffen; Gestaltung der Außenanlagen der neuen Feuerwehr mit Pflanzbeeten, Gehölzpflanzungen und Anpflanzen von Bäumen (Erweiterung von Vegetationsflächen), versickerungsfähige Pflasterbeläge für Stellplatzanlagen, Verbreitern der bestehenden Zufahrt Metzlesberg; Verbesserung der Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Alte Schulstraße	TOP									
8.5	Umnutzungskonzept Feuerwehrhaus	Fl. Nr. 658/2, Gmkg. Creußen (Alte Schulstraße 5)	Energetische Gebäudesanierung und Umnutzung eines leerstehenden Gebäudes im Ortszentrum, Soziale Angebote für Jung und Alt schaffen, Nutzungskonzept und Raumprogramm erstellen, z.B. Jugendräume, Jugendwerkstatt, Jugendtreff oder Rückbau und Neubau Wohnbebauung	Hoch									
8.6	Sanierung und Straßenraumgestaltung Neuhofer Straße und Theodor-Künneht-Straße	Fl. Nr. TF 1019, TF 1072/4, TF 1072/31, TF 1072/32, TF 1072/38, TF 1072/60, 1020, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes der Randbereiche der St 2184 im Ortszentrum, Erneuerung des Gehwegs zu einem Fuß- und Radweg (ab Theodor-Künneht-Straße Teil des Fernwanderwegs "Main-Mies-Weg" und des Fernradweges "Creußen-Radweg") Aufpflasterung des Platzbereiches zur Verminderung der Geschwindigkeit, Abstimmung mit Straßenbauamt erforderlich	Mittel									
8.7	Straßenraumgestaltung Thietmarplatz und Kreuzungsbereich Stockheim	Fl. Nr. 269, 1105, 1116, 1127, TF 270, TF 1072/31, TF 1072/60, TF 1133, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes einer innerörtlichen Erschließungsstraße und des öffentlichen Parkplatzes zwischen Stockheim und Neuhofer Straße, Ordnen der Stellplatzsituation, Entsiegeln der asphaltierten Stellplätze, Anpflanzen von Bäumen oder Anlegen von Gehölzstreifen, Umgestaltung der Straße als verkehrsberuhigte Anwohnerstraße (Zone 30), östlicher Bereich eventuell als Spielstraße, Sanierung der Treppenanlage als wichtige fußläufige Wegeverbindung zur Simon-Göring-Straße , Erneuerung der Brückengeländer, Stützmauern und Oberflächenbeläge	Mittel									

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung					
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028	
8.8	Sanierung Anwesen Hämmerlein (Bayreuther Str. 2)	Fl. Nr. 249, Gmkg. Creußen (Bayreuther Straße 2)	Erhalt und Sanierung eines denkmalgeschützten und untergenutzten Gebäudes an der Hauptzufahrt in die historische Altstadt, Umnutzung des ehem. Gasthauses "Obere Post", Nutzungskonzept erstellen, eventuell Abbruch nicht erhaltungswürdiger Gebäudeteile, Wiederherstellung der Gartenanlage	TOP				StBauF, BLfD						
8.9	Sanierung Am Schwarzbach	Fl. Nr. 293, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes einer innerörtlichen Erschließungsstraße, Umgestaltung als Wohnstraße (z.B. verkehrsberuhigt, bzw. Rad- und Fußwegeverbindung), Oberflächenbeläge sanieren, Vorgaben zum festgesetzten Überschwemmungsgebiet beachten, Sanierung der Fußwege und Stege entlang bzw. über den Schwarzbach	Hoch				StBauF						
8.10	Städtebauliches Konzept/Bauleitplanung im Bereich Simon-Göhring-Straße / Sudetenlandstraße	Fl. Nr. 1199, TF 1202/8, Gmkg. Creußen	Städtebauliches Konzept / Bebauungsplan der Innenentwicklung aufstellen mit Festsetzungen der für die städtebauliche Entwicklung maßgeblichen Inhalte (städtische Baulücke, Leerstand ehemalige Gastronomie)	Hoch				keine notwendig						
8.11	Aufwertung der Bushaltestellen	div. Standorte	Verschiedene Bushaltestellen bedürfen der Aufwertung, Schaffung von Wartebereichen, Überdachung, Verbesserung Lesbarkeit der Aushänge, Sitzmöglichkeit, z.B. Haltestelle in der Theodor-Künneth-Straße	Hoch				keine						



STADT CREUSSEN



Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen

ORTSTEIL CREUSSEN INNENSTADT-OST

- 8.1** Umgestaltung Knotenpunkt Bayreuther Straße/ Neuhofer Straße/Nürnberger Straße/Bahnhofstraße/ Vorstadt
- 8.2** Freiflächengestaltung Grünfläche am Schwarzbach
- 8.3** Platzgestaltung Einfahrt Haidhofer Straße/ Am Schwarzbach (kleiner Zimmerplatz)
- 8.4** Platzgestaltung Einfahrt Metzlesberg/Konrad-Böhmer- Straße/Eingang Friedhof und Außenanlagen Feuerwehr
- 8.5** Umnutzungskonzept Feuerwehrhaus
- 8.6** Sanierung und Straßenraumgestaltung Neuhofer Straße/Theodor-Künneht-Straße
- 8.7** Straßenraumgestaltung Thietmarplatz und Kreuzungsbereich Stockheim
- 8.8** Sanierung Anwesen Hämmerlein (Bayreuther Straße 2)
- 8.9** Sanierung Am Schwarzbach
- 8.10** Städtebauliches Konzept/Bauleitplanung im Bereich Simon-Göring-Straße/Sudetenlandstraße
- 8.11** Aufwertung der Bushaltestellen (ohne Verortung)
- 7.7** Grunderwerb und Abbruch Vorstadt 21
- 7.9** Unterstützung privater Baumaßnahmen

HINWEIS

-  Sanierungsgebiet "Innenstadt Ost"
-  TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Creußen													
Bahnhofstraße													
9.1	Umgestaltung Bahnhofsumfeld	Fl. Nr. 677/2, 677/3, TF 677/5, TF 677/34, TF 677/35, TF 677/44, 677/45, 677/46	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes des Bahnhofsumfeldes als Umsteige- und Verkehrsknotenpunkt, Modernisierung Buswartehäuschen, Verkehrsführung anpassen, Oberflächenbeläge austauschen (Entsiegelung), Ladestationen für E-Bike und E-Auto, Fahrradständer erweitern, Stellplätze erhalten und ordnen, überdachte Fahrradständer (Bike & Ride) (z.B. Gärten südlich des Technikgebäudes), Wegeverbindung von der Austraße sanieren (Treppenanlagen, Oberflächenbeläge, Geländer, Beleuchtung), 4 Fernwanderwege (Fränkischer Gebirgsweg, Rotmain-Wanderweg, Jakobusweg Fichtelgebirge (Marktschorgast-Weißenstadt-Kirchenpingarten-Creußen) als Anknüpfungspunkte zum Bahnhof, Bahnhof ist Ausgangspunkt für Fernradwanderweg (Main-Radweg)	TOP				StBauF					
9.2	Sanierung der Mauer am Friedhofseingang; Sanierung der Mauern entlang der Bahnhofstraße	Bahnhofstraße	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes der Friedhofsmauer am südwestlichen Friedhofseingang, Barrierefreiheit verbessern, Sanierung der Stützmauern westlich und östlich entlang der Bahnhofstraße	Hoch				StBauF					
9.3	Befestigung Auffahrt Friedhof Eingang Ost	Fl. Nr. 653, 1008, Gmkg. Creußen	Aufwertung des öffentlichen Raumes und Erneuerung des baulichen Bestandes der Auffahrt zum Friedhof, Befestigung der Zufahrt, Anlage von Stellplätzen (mit versickerungsfähigen Pflastermaterial), eventuell Gehölzpflanzungen bzw. Pflanzung von Bäumen, 4 Fernwanderwege (Fränkischer Gebirgsweg, Rotmain-Wanderweg, Jakobusweg Fichtelgebirge (Marktschorgast-Weißenstadt-Kirchenpingarten-Creußen) entlang Bahnhofstraße, Erhalt des Baumbestandes	Hoch				StBauF					
9.4	Erweiterung Sanierungsgebiet "Bahnhofstraße"		Ändern/Erweitern der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet Innenstadt Ost; Lageplan und Begründung	TOP				StBauF					



STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
 ORTSTEIL CREUSSEN BAHNHOFSTRASSE

- 9.1 Umgestaltung Bahnhofsumfeld
- 9.2 Sanierung der Mauer am Friedhofseingang und entlang der Bahnhofstraße
- 9.3 Befestigung Auffahrt Friedhof Eingang Ost
- 9.4 Erweiterung Sanierungsgebiet "Bahnhofstraße"

HINWEIS

 TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung				
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028
Creußen Gesamtstadt													
10.1	Sanierungsberatung (kommunale Förderung) im Rahmen der Städtebauförderung	Sanierungsgebiete	Unterstützung der Gemeinde bei allen die Sanierung der Altstadt und Innenstadt Ost betreffenden architektonischen, stadt- und landschaftsplanerischen Fragestellungen (z.B. beim Vollzug des kommunalen Förderprogramms, bei der Beurteilung von Bauvorhaben im Hinblick auf die formulierten Sanierungsziele, beim Konkretisieren / Fortschreiben der allgemeinen Sanierungsziele, bei Bedarfsmittelungen zur StBauF); in Koop. mit LRA BT Leerstandsmanagement	TOP					laufend				
10.2	Park am Roten Main	Fl. Nr. 666, 665, 642, 642/1, 660, 643/2, 670/2, evtl. TF 664, 674/21, 670/4 (Privateigentümer); Moosacker	Erweiterung von Grün- und Freiflächen für das erweiterte Stadtgebiet von Creußen, Vernetzung von Grün- und Erholungsflächen, Zugänge Alte Schulstraße, Wiesenstraße, Rotmainstraße, Austraße, Erneuerung der Spielgeräte auf dem Spielplatz, Schaffung eines Fußgängersteges vom Spielplatz Moosacker zum Seniorenheim über den Metzlesbach (Hubschrauberlandungen und Evakuierungsmöglichkeiten müssen vorgesehen werden), Gewässerentwicklung des Metzlesbach; Gewässerentwicklung/Renaturierung Schwarzbach im Bereich Bahnhofstraße	Hoch									



STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungs-konzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
 CREUSSEN GESAMTSTADT

- 10.1** Sanierungsberatung im Rahmen der Städtebauförderung
- 10.2** Park am Roten Main

HINWEIS

 TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung					
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028	
Gesamt-gemeinde														
11.1	Bürgerbus / Shuttle-Service		Ergänzung zum örtlichen ÖPNV-Angebot, insbesondere Anbindung der Ortsteile an die Kernstadt verbessern, z.B. durch ein zusätzliches Angebot am Nachmittag; interkomm. Projekt innerhalb der VG denkbar	Hoch				StBauF						
11.2	Konzept für Mitfahrbänke / Blaue Stühle		Ergänzung zum örtlichen ÖPNV-Angebot, insbesondere Anbindung der Ortsteile; Entwicklung eines abgestimmten Standortkonzepts mit Standorten in den Ortsteilen und der Kernstadt (Bahnhof, EDEKA, etc.); Einbinden der Mitfahrzentrale des Landkreises	Mittel				StBauF						
11.3	Marketing-Konzept Creußen		Steigerung der Bekanntheit und Attraktivität Creußens als Wohnort und touristisches Ausflugsziel, dazu z.B. Durchführung einer Image-Kampagne (Testimonial), um die Stärken des Standortes herauszustellen	TOP				StBauF					laufend	
11.4	Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde (z.B. Koordination ehrenamtlicher Angebote, Infobroschüre Neubürger, Creußen App, Homepage)		Verbesserung der Kommunikation zwischen der Kommune (Verwaltung) und der Bürgerschaft. Dazu sollen vor allem die digitalen Medien noch stärker genutzt werden. - Koordination ehrenamtlicher Angebote (Nachbarschaftshilfe) über die städtische Homepage - Auflegen einer Infobroschüre für Neubürger u.a. mit Gutscheinen-Angeboten, evtl. ergänzt durch jährlichen Neubürgerempfang durch Bgm./Verwaltung - Prüfung einer Creußen App, auf der verschiedene Angebote der Stadt, Vereine, etc. gebündelt werden	Hoch				keine					laufend	
11.5	Wohnungsmarktanalyse		Potentielle Bauinteressenten sind unsicher, welche Wohnungsangebote in Creußen benötigt werden. Für welche Zielgruppen besteht in Creußen Bedarf an Wohnungen? In welcher Größenordnung?	Mittel				StBauF						
11.6	Sharing-Konzept Creußen		Ein Car-Sharing-Angebot könnte zur Verbesserung der Mobilität in Creußen beitragen und das eine oder andere Zweit- oder Dritt-Kfz überflüssig machen. Suche nach einem externen Anbieter, der in Abstimmung mit Verwaltung und örtlichen Unternehmen ein entsprechendes Angebot entwickelt	Sofort				keine					bereits konkret geplant	
11.7	Lückenschluss Radwegenetz	Radweg St 2184 von Bühl (Ecke Kirchsteig) bis Flurweg, Radweg Creußen - Lindenhart, Radweg Creußen - Bayreuth entlang der B2, Radweg an St 2184 östlich von Neuhof bis Abzweigung Geißgraben, Radweg Neuhaidhof - Engelmansreuth, Radweg Neuhof - Windischenlaibach,	Anbindung der Ortsteile an das Radwegenetz; Verbesserung der Radanbindung für touristische Touren und den Alltagsverkehr insbesondere in Verbindung mit attraktiven Radabstellanlagen im Hauptort (Gastronomie, Bahnhof, Einkauf etc.)	TOP				StBauF, Klimaschutz						
11.8	Ansprechpartner für Rad- und Wanderwegstreckenführung	Radwegebeauftragter LRA BT	Benennung eines Rad-/Fußwege-Managers in der Verwaltung, bei dem Bürger*innen Verbesserungsvorschläge (z.B. Beschilderung, Defizite, Gefahrenstellen) melden können	Hoch				keine notwendig						
11.9	Beschilderungskonzept für innerörtliche Radwege	Radwegebeauftragter LRA BT	Die Führung der Radwege innerhalb der Kernstadt Creußen ist unklar. Ziel muss eine Führung möglichst abseits stark befahrener Straßen sein. Dazu sollte ein linienkonzept mit entsprechender Beschilderung entwickelt werden	Hoch										
11.10	Flächenmanagement Stadt Creußen		Die Stadt Creußen hat im Rahmen der Allianz Wirtschaftsband A9 einen Vitalitäts-Check mit Baustein Flächenmanagement erstellen lassen. Das Flächenmanagement sollte stärker genutzt werden in Form von: - regelmäßiger Aktualisierung (jährlich) - Beobachtung der Veränderungen (Monitoring) - Ansprache von Eigentümern mit Verkaufsbereitschaft - Durchführung von Beratungsbausteinen (z.B. Modernisierung, Förderung, steuerliche Abschreibung, energetische Sanierung)	TOP				StBauF; ALE					laufend	
11.11	Kommunales Förderprogramm, Gestaltungsrichtlinien/ Gestaltungs-fibel, Beratung	Förmlich festgelegte Sanierungsgebiete	Aktualisieren des vorliegenden Programms mit Neuauflage von Gestaltungsrichtlinien und Gestaltungsbroschüre, Beratungs- und Förderangebote für private Bauherren in den förmlich festgelegten Sanierungsgebieten	TOP				StBauF					laufend	

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung					
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028	
11.12	Sanierungsberatung im Rahmen der Dorferneuerung (Ortsteile)		Objektbezogene Einzelberatung durch begleitende Architekten im Rahmen der Dorferneuerung in den betreffenden Ortsteilen	Mittel				StBauF, ALE						
11.13	Maßnahmen Verkehrssicherheit	Ortseingänge, Hauptdurchgangsstraßen	Erhöhung der Verkehrssicherheit und damit verbunden der Aufenthaltsqualität; Konzeptentwicklung für Standorte der Geschwindigkeitsmessanlagen; Fortführung bisher angestoßener Gespräche mit Polizei, Straßenbauamt etc. wegen Querungshilfen, Tempobeschränkungen etc.	Hoch				keine						
11.14	Energetische Sanierung öffentlicher Gebäude		Funktionserhalt bestehender Gebäude	Hoch				StBauF, Klimaschutz						
11.15	Aufwertung des vorhandenen touristischen Angebots		Bessere Vermarktung der vorhanden Rad- und Wanderwege, insbesondere der Themenwege, wie. z.B. Handwerkerweg; Einträge auf Homepage, öffentliche Beschilderung, interaktive Gestaltung (audio-visuell sowie Apps)	Hoch				keine						



STADT CREUSSEN Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen GESAMTGEMEINDE CREUSSEN

- 11.1** Bürgerbus / Shuttleservice
- 11.2** Konzept für Mitfahrbänke / Blaue Stühle
- 11.3** Marketing-Konzept Creußen
- 11.4** Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde (z.B. Homepage)
- 11.5** Wohnungsmarktanalyse
- 11.6** Sharing-Konzept Creußen
- 11.7** Lückenschluß Radwegenetz
- 11.8** Ansprechpartner für Rad- und Wanderwegstreckenführung
- 11.9** Beschilderungskonzept für innerörtliche Radwege
- 11.10** Flächenmanagement Stadt Creußen
- 11.11** Kommunales Förderprogramm mit Gestaltungsrichtlinien/Gestaltungsfibel, Beratung
- 11.12** Sanierungsberatung im Rahmen der Dorferneuerung (Ortsteile)
- 11.13** Maßnahmen zur Verkehrssicherheit
- 11.14** Energetische Sanierung öffentlicher Gebäude
- 11.15** Aufwertung des vorhandenen touristischen Angebots

HINWEIS

 TOP Maßnahme

Maßnahmen - Nr.	Titel der Maßnahme	Standortvorschlag	Städtebauliche Ziele	Priorität (TOP, Hoch, Mittel, Sofort)	Kosten (in Tsd. €)			mögliche Förderung	Umsetzung									
					gering	mittel	hoch		2021	kurzfristig 2022	2023	mittelfristig 2024-2027	langfristig ab 2028					
Unterschwarzach																		
12.1	Ortsdurchfahrt, Ausbau Staatsstraße St 2184 + Ortsstraßen		Im Rahmen der Dorferneuerung, vereinfachtes Verfahren	Hoch			ALE											
Tiefenthal																		
13.1	Ortsdurchfahrt		Im Rahmen der Dorferneuerung	Mittel			ALE											



N
M 1:2.000

STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
ORTSTEIL UNTERSCHWARZACH

12.1 Ortsdurchfahrt, Ausbau Staatsstraße St 2184



STADT CREUSSEN
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (ISEK)

Vorgeschlagene Maßnahmen
ORTSTEIL TIEFENTHAL

13.1 Ortsdurchfahrt